

Methodologisches Merkblatt

Kategorie

Kontext

THEMENBEREICH

Physischer Kontext

ABSCHNITT 1: AUTOREN

Für alle Blätter

Organisation	ÖDW Landwirtschaft, Naturschätze und Umwelt Département de l'Etude du Milieu Naturel et Agricole (Abteilung Studie des Natur- und Agrarbereichs) Direction de l'Analyse Economique Agricole (Direktion für landwirtschaftliche Wirtschaftsanalyse)
E-Mail	etat.agriculture@spw.wallonie.be

Für das Blatt Landnutzung

Autor	Cuvelier Christine ÖDW Landwirtschaft, Naturschätze und Umwelt Département de l'Etude du Milieu Naturel et Agricole (Abteilung Studie des Natur- und Agrarbereichs) Direktion des Umweltzustands
E-Mail	Christine.cuvelier@spw.wallonie.be

ABSCHNITT 2: ALLGEMEINE DATEN

Quelldaten	<p>Die Landnutzungsdaten stammen aus Berechnungen des Institut wallon de l'évaluation, de la prospective et de la statistique [IWEPS] und der Direction de l'Etat Environnemental (DEMNA-ÖDW LNU) auf der Grundlage der vom IWEPS, ÖDW LNU und der Conférence permanente de développement territorial [CPDT] im Jahr 2008 erstellten Nomenklatur.</p> <p>Die für die Verteilung der technisch-wirtschaftlichen Ausrichtungen [TWA] verwendeten Daten nach landwirtschaftlichen Regionen stammen aus den Zahlen der Generaldirektion Statistik, Föderaler Öffentlicher Dienst Wirtschaft (Statbel). Die Daten werden auf zwei verschiedene Arten erhoben, entweder durch Strukturhebungen oder durch jährliche Daten aus administrativen Datenbanken. Die Daten sind verfügbar über: https://statbel.fgov.be/fr/themes/agriculture-peche/exploitations-agricoles-et-horticoles.</p> <p>Die Wetterdaten stammen von den Parametern, die vom Königlichen Meteorologischen Institut von Belgien (KMI) und der Website Agrometeo erhoben werden: http://b-cgms.cra.wallonie.be/</p>
Verwendete Definitionen	<p>Landwirtschaftliche Betriebe: Wirtschaftsunternehmen in Form einer natürlichen oder juristischen Person, dessen Zweck die landwirtschaftliche Tätigkeit ist, d. h. alle Tätigkeiten, die direkt oder indirekt auf die Erzeugung von Pflanzen oder Tieren bzw. pflanzlichen oder tierischen Erzeugnissen oder auf deren Verarbeitung ausgerichtet sind, einschließlich Viehzucht, Gartenbau, Aquakultur und Bienenzucht, oder die Erhaltung von Flächen in gutem landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand.</p>

	<p>Professionelle landwirtschaftliche Betriebe: Vereinbarungsgemäß bezeichnen wir einen landwirtschaftlichen Betrieb als professionell, wenn seine gesamte Bruttostandardproduktion (BSP) mindestens 25.000 € beträgt.</p> <p>Technisch-wirtschaftliche Ausrichtung [TWA]: In der gemeinschaftlichen Typologie wird die technisch-wirtschaftliche Ausrichtung eines Betriebs durch den relativen Beitrag der Bruttostandardproduktion der verschiedenen Produktionszweige dieses Betriebs zur gesamten Bruttostandardproduktion des Betriebs bestimmt. (Verordnung (EG) Nr. 1242/2008).</p> <p>Landwirtschaftliche Regionen: Die natürlichen Eigenschaften und das Boden- und Klimapotenzial von landwirtschaftlicher Fläche sind nicht einheitlich. Die belgische Gesetzgebung (KE vom 24/02/1951) definiert 14 relativ homogene Zonen: die landwirtschaftlichen Regionen. In der Wallonie gibt es 10 davon, von denen sich 3 auch nach Flandern erstrecken: die „Région limoneuse“, die „Région sablo-limoneuse“ und die „Région herbagère liégeoise“. 7 weitere landwirtschaftliche Regionen befinden sich vollständig in der Wallonie: Condroz, Fagne, Famenne, Campine hennuyère, Ardenne, Haute Ardenne und die Juraregion.</p> <p>Landwirtschaftliche Nutzfläche [LNF]: Dies ist die Katasterfläche des Betriebs, von der die Fläche für Gebäude, Höfe, Wege und Ödland abgezogen wird.</p>
--	--

ABSCHNITT 3: BESONDERHEIT DER BLÄTTER

- [Landnutzung](#)
- [Landwirtschaftliche Regionen](#)
- [Meteorologie](#)

Blatt 1: Landnutzung

Definition des Blattes	Diese Karteikarte behandelt die Verteilung der wichtigsten Kategorien der Landnutzung in der Wallonie. Die Landnutzung entspricht der Funktion oder Nutzung einer Art der Bodenbedeckung. Die Bodenbedeckung ist das, was den Boden bedeckt.
Verwendete Parameter	<p>Das Blatt zeigt die Anteile in % der wichtigsten Kategorien der Landnutzung in der Wallonie für das Jahr 2019:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landwirtschaftliche Flächen; • Bewaldete Flächen; • Sonstige nicht artifizialisierte Flächen (halbnatürliche Lebensräume, Feuchtgebiete, Wasserflächen); • Artifizialisierte Flächen; • Flächen unbekannter Natur und/oder nicht in das Kataster aufgenommene Flächen.
Datenverarbeitung	<p>Die Daten stammen vom Wallonischen Institut für Bewertung, Zukunftsforschung und Statistik (IWEPS).</p> <p>Berechnung der Fläche der wichtigsten Landnutzungskategorien. Ausgehend von den 16 Landnutzungskategorien wird eine weitere Aggregation vorgenommen, sodass sich 5 Parameter ergeben: Größe landwirtschaftlich genutzter Flächen, Größe bewaldeter Flächen, Größe sonstiger nicht artifizialisierter Flächen, Größe artifizialisierter Flächen und Größe der Fläche unbekannter Art und/oder nicht im Kataster erfasster Flächen.</p>

Blatt 2: Agrarregionen	
Definition des Blattes	Dieses Blatt stellt die verschiedenen landwirtschaftlichen Regionen, die in der Wallonie anzutreffen sind, sowie ihre Besonderheiten und natürlichen Merkmale vor. Es zeigt die Entwicklung der Verteilung der TWA in den verschiedenen landwirtschaftlichen Regionen.
Verwendete Parameter	Betriebe (in Anzahl oder %) für die wichtigsten TWA nach der beschriebenen landwirtschaftlichen Region. Daten ab 1990 werden verarbeitet.
Datenverarbeitung	Für den TWA-Teil wurden die Betriebe nach der in der Verordnung (EG) Nr. 1242/2008 verfügbaren Methodik klassifiziert.
Blatt 3: Meteorologie	
Definition des Blattes	Dieses Blatt behandelt die meteorologische Situation in unserem Land während des betreffenden Jahres in Bezug auf Temperatur, Niederschlag und Sonnenscheindauer. Es fasst die Auswirkungen dieser Situation auf die Erträge der wichtigsten in der Wallonie vorkommenden Kulturen zusammen.
Verwendete Parameter	Temperatur-, Niederschlags- und Sonnenscheinparameter, die in Ukkel, der Referenzwetterstation des Königlichen Meteorologischen Instituts [KMI], beobachtet wurden.
Datenverarbeitung	Positionierung des Jahres im Vergleich zu früheren Jahren in Bezug auf Niederschlag, Temperatur und Sonnenscheindauer und Beschreibung der beobachteten Trends in den vier Jahreszeiten.

ABSCHNITT 4: ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

Zweck des Blattes	Die Erstellung dieser jährlich aktualisierten Blätter ist eine gesetzliche Verpflichtung, die sich aus den Bestimmungen des Paritätsgesetzes vom 29. März 1963 (geändert durch das Gesetz vom 25. Mai 1999) ergibt. Bei der Ausarbeitung des wallonischen Landwirtschaftsgesetzbuchs im Jahr 2014 legte der Gesetzgeber in den Artikeln D.88 bis D.90 den Inhalt eines Berichts über den Zustand der wallonischen Landwirtschaft fest, der alle Indikatoren des Berichts über die Entwicklung der Agrarwirtschaft umfasst.
--------------------------	--

ABSCHNITT 5: AKTUALISIERUNG

Letzte Aktualisierung dieser Mitteilung	Juli 2017
--	-----------